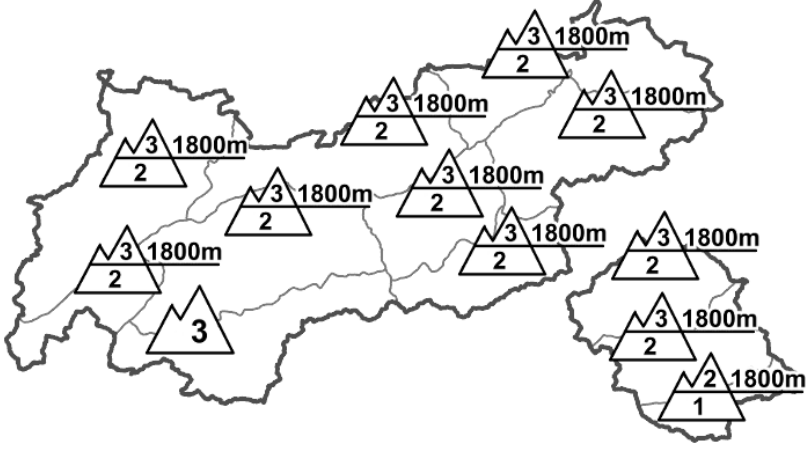






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 29.01.2005 07:30 <b>GANZTÄGIG</b>	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p><b>Allg. Stufe Tirol</b></p>  <p><b>Tendenz für morgen</b></p>  <p>gleichbleibend</p>

#### GEFAHRENMUSTER (GM):

### Oberhalb etwa 1800m verbreitet erhebliche Lawinengefahr

#### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist oberhalb von etwa 1800m verbreitet erheblich. Gefahrenstellen bilden dabei besonders Tribschneeansammlungen in steilen Hängen aller Expositionen. Kritisch zu beurteilen sind auch die Übergänge von sehr viel zu wenig Schnee. Eine Lawine kann hier schon durch geringe Zusatzbelastung, also etwa einen einzelnen Skifahrer oder Snowboarder, ausgelöst werden. Das Erkennen dieser Gefahrenstellen erfordert Erfahrung in der Beurteilung der Lawinensituation. Mit Selbstauslösungen größerer Lawinen ist kaum noch zu rechnen.

#### SCHNEEDECKENAUFBAU

Der Neuschnee der vergangenen Niederschlagsperiode hat sich schon etwas gesetzt und verfestigt. Durch die anhaltend tiefen Temperaturen wurde die Umwandlung der Schneekristalle begünstigt, wodurch auch die Spannungen etwas abgenommen haben. Es ist aber unverändert zu beachten, dass der vielfach noch lockere, trockene Schnee schon bei mäßigen Winden verfrachtet wird, wodurch sich immer wieder neue Tribschneeansammlungen und damit Gefahrenstellen bilden. Vor allem schattseitig überdeckt dieser Tribschnee eine Altschneedecke, deren Fundament schwach und störanfällig ist.

#### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Das Tief über dem westlichen Mittelmeer wandert nach Süden und verliert an Einfluß. Vorübergehend fließt am Wochenende in der Höhe trockene und nicht mehr ganz so kalte Luft ein. Über den Nebelbänken, die an den Berghängen zwischen Karwendel und Kaiser lästig sein können, überwiegt der Sonnenschein. Der strenge Frost schwächt sich etwas ab. Bei mäßigen bis lebhaften Winden aus Ost liegen die Temperaturen in 2000m zwischen -20 und -16 Grad, in 3000m zwischen -23 und -17 Grad.

#### TENDENZ

Nur langsamer Rückgang der Lawinengefahr

Rudi Mair